



*Liebe Paten*innen, liebe
Spender*innen, liebe Freunde*innen!*

Heute begrüßen wir Sie mit den Grußworten der Leão XIII zum Jubiläum:

„An diesem besonderen Tag möchten wir Ihnen zu Ihrem 40-jährigen Bestehen gratulieren. 40 Jahre Partnerschaft, erstaunliche Ergebnisse, erfüllte Träume und ein verändertes Leben - das verdanken wir Ihnen. Wir wünschen Ihnen noch viele Jahre der Partnerschaft und des Miteinanders. Mögen wir noch lange zusammenarbeiten, um Träume wahr werden zu lassen und Kinder und Jugendliche in prekären Situationen und sozialen Risikosituationen aufzunehmen, indem wir ihnen ein sicheres Umfeld, hochwertiges Essen und geschulte Fachkräfte bieten. Dadurch können wir ihnen bei der Entwicklung ihrer Kenntnisse, Fähigkeiten und Einstellungen helfen und so zur kognitiven, verhaltensbezogenen und menschlichen Entwicklung beitragen... Im Namen des Vorstandes von Leão XIII mit Zuneigung,

Magali da Silva Passari, Geschäftsführende Direktorin und José Antônio Ariotti, Präsident der Leão XIII“

Auch der ehemalige, langjährige Direktor, Darcisio Staudt, hat uns beeindruckende Glückwünsche geschickt, und er lässt alle Paten*innen und Spender*innen ganz herzlich grüßen.

Den Jubiläumstag haben wir zum Anlass genommen, auch die diesjährige Mitgliederversammlung in Präsenz abzuhalten. Lesen Sie ab Seite 11 darüber.

Im Lockdown wurde fleißig renoviert

Den Lockdown in Passo Fundo hat die Leão XIII dafür genutzt, die Jugendzentren wieder sicherer für die Kinder und Jugendlichen zu machen. Sie haben fleißig (fast) alles renoviert, was notwendig wurde. Dächer, Umzäunungen, Elektroarbeiten uvm. Auf den Seiten 2-5 finden Sie den (Kurz-)Bericht.

Für ein bisschen Normalität im Leben der Kinder sorgte auch der Weltkindertag am 21. September.



An dieser Stelle möchten wir Ihnen, den Paten*innen und Spendern*innen danken, für 40 Jahre Unterstützung sowohl finanziell als auch ehrenamtlich. Sie haben die Leão XIII 40 Jahre auf ihrem Weg begleitet und so über 70.000 Kindern mit ihren Familien in den vergangenen Jahren dabei geholfen, einen besseren Start ins Leben zu bekommen und durch Ausbildung und Entwicklung ihrer Fähigkeiten ihr Leben selbständig zu meistern. Dafür ein ganz herzliches Dankeschön.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und Gottes Segen für das nächste Jahr.

Beate Oladeji
Vorstand

Kathrin Siegler
Vorstand

Beate Oladeji Kathrin Siegler

Neuigkeiten aus Passo Fundo



Neuigkeiten aus Passo Fundo



Renovierungsarbeiten in den Jugendzentren

Die Verantwortlichen der Leão XIII haben die Zeiten des coronabedingten Lockdowns gut genutzt und begonnen, die dringend notwendigen Renovierungsarbeiten in den Jugendzentren voranzutreiben. Die Jugendzentren wurden auf der Grundlage der Anforderungen ausgewählt, die sich aus Themen wie Sicherheit, Schutz der Gebäude, Verfall der Baukörper, Risiken durch alte und defekte elektrische Installationen, Lecks und Undichtigkeiten ergeben. Die Verantwortlichen berichten über große Sicherheitsprobleme. Es gibt immer wieder Einbrüche und Plünderungen, die die Sicherheit der Kinder und Jugendlichen gefährden. Durch die Baumaßnahmen können sich die Kinder, Jugendlichen und Betreuer in einem geschützten Raum aufhalten.

Jugendzentrum Bom Jesus - Eingrenzung des Jugendzentrums durch eine Mauer

Das Gelände war unübersichtlich und nicht gut geschützt. Deshalb wurde das Grundstück begradigt und eine Mauer gebaut, die das Gelände nun umschließt.

Eindrücke der Baumaßnahme vor Baubeginn:



Begradigung des Grundstücks:



Dokumentation de Baufortschritte:



Fertigstellung der Wand:



Jugendzentrum São Luis Gonzaga - Bau einer 1,80 langen x 2,10 hohen vorgeformten Plattenwand

Durch den Bau der Plattenwand kann das Gelände des Jugendzentrums São Luiz Gonzaga abgegrenzt werden. So bietet die Mauer Schutz vor Invasionen. Plünderungen und Diebstähle können besser verhindert werden. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Sicherheit und dem Schutz der betreuten Kinder und Jugendlichen.

Eindrücke der Baumaßnahme:



Vor Baubeginn:



Dokumentation des Baufortschritts:



Fertigstellung der Fertigteilwand



Renovierungsarbeiten der Elektrik im Jugendzentrum São Luiz Gonzaga

Das Jugendzentrum São Luiz Gonzaga hatte große Schwierigkeiten und erlebte unsichere Zeiten im Zusammenhang mit Überfällen, Plünderungen und dem Diebstahl des gesamten Segeltuchzauns, wodurch die Räume des Jugendzentrums schutzlos waren. Die Elektroinstallationen waren äußerst schlecht,

sodass sie der Belastung durch Elektrogeräte und Computer nicht standhielten und zum großen Teil ausgetauscht werden mussten. Der Bau der Mauer bringt Sicherheit, Schutz, Erhaltung der Gebäude. Vor allem schützt die Mauer nun die Kinder und Jugendlichen während des Besuchs. Die Vermeidung von Übergriffen und Kontakten mit fremden Personen ermöglicht den Kindern und Jugendlichen extreme Sicherheit, den Erziehern, ein Arbeiten in Ruhe. Wenn der Dienst beginnt, befinden sich die Kinder nun in einer geschützten, sicheren Umgebung, in der sie frei laufen und spielen können. So können sie sich gesund und glücklich entwickeln.

Vor Baubeginn:



Dokumentation des Baufortschritts:



Fertigstellung der Elektroinstallationen

Jugendzentrum Victor Issler - Allgemeine Renovierungsarbeiten

Die im Jugendzentrum Victor Issler durchgeführten Renovierungsarbeiten waren äußerst wichtig, da sie die Sicherheit, die Prävention und den Schutz der Einrichtung erhöhen. Im Laufe der Jahre hat das Victor-Issler-Zentrum



mehrfach Überfälle, Plünderungen und Diebstähle erleben müssen. Denn an den Wochenenden und nach Feierabend betreten Menschen den Hof des Zentrums, um die Räume zu störenden Umständen zu nutzen, wie z.B. Alkohol- und Drogenkonsum. Das Gelände des Zentrums war allem ausgeliefert, auch unter dem Vorwand, den Raum für Sport zu nutzen. Die Durchführung verschiedener Baumaßnahmen mit der Errichtung einer vorgeformten Wand im hinteren Teil des Zentrums, drei gemauerten Wänden im vorderen und hinteren Bereich, Erhöhung des vorderen Geländers sowie Instandsetzung des Daches und der Decke im Innenbereich.

Fotos von der Rückseite des Jugendzentrums vor der Umzäunung.



Fotos vom Baufortschritt:



Fotos nach Mauerbau



Erneuerung hinterer Eingangsbereich



Fotos nach Mauerbau



Renovierung Dach



Erwerb von Wartungsgeräten für die Jugendzentren

Die Jugendzentren sind Bereiche, in denen sich viele Kinder aufhalten, wo sie unter anderem rennen, spielen und Fußball spielen. Aufgrund ihrer intensiven Nutzung benötigen die Räume Aufmerksamkeit und Pflege. Damit die Jugendzentren diese Aufgaben selbst übernehmen können, wurden Rasenmäher, Hochdruckreiniger sowie das nötige Zubehör angeschafft.

Sanierung und Erweiterung des Geländers am vorderen Anbau des Jugendzentrums Victor Issler

Baufortschritt



Instandsetzung des Fundamentes des Zauns



Renovierung der Mauer und des Gehweges am Jugendzentrum Bom Jesus

Die Vorderwand und der Gehweg des Jugendzentrums Bom Jesus waren in schlechtem Zustand, es gab Beeinträchtigungen durch Baumwurzeln und witterungsbedingte Korrosion. Die Mauer und der Gehweg wurden wieder aufgebaut und bieten nun Schutz, Qualität und es sieht wieder gut aus.

Renovierung der Elektroinstallation im Jugendzentrum Victor Issler:

Im Laufe der Zeit wurden die Elektroinstallationen aufgrund der intensiven Nutzung vielen Veränderungen unterzogen, wodurch sich die Zustände verschlechterten, die Verkabelung wurde spröde, offene Kabel und defekte Schalter waren die Folge. Kurz gesagt, stellte dieser Zustand eine Gefahr für Kinder und Jugendliche dar, abgesehen von der möglichen Gefahr von Kurzschlüssen, die einen Brand verursachen könnten. Daher ist es äußerst notwendig geworden, in die Erneuerung der Elektroinstallationen im Gebäude I zu investieren.

HINWEIS:

Die Erneuerung der Elektroinstallationen sollte am 10.05.2021 beginnen. Diese Verzögerung der Arbeiten ist durch die Knappheit des Materials auf dem Markt begründet, wodurch eine große Lücke zwischen Einkauf und Lieferung entsteht.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Spendern*innen und Unterstützern*innen. Sie haben die schnellere Umsetzung der Arbeiten durch viele Spenden möglich gemacht. Es ist schön zu wissen, dass die Kinder sicher und gut betreut werden können.

Den Dank sprechen wir auch im Namen der Verantwortlichen der Leão XIII aus.



Auszug aus TOP 3a. Jahresbericht des Vorstandes für das Jahr 2020 bis aktuell

Liebe Mitglieder, ...

...a1) Zahlen und Statistik – Intern –

In 2020 haben insgesamt sechs Mitglieder ihre Mitgliedschaft gekündigt....

Jede und jeder hat dafür seine ganz persönlichen Gründe. Wir bedanken uns bei allen für die langjährige und engagierte Unterstützung in verschiedenen Bereichen, wie im Vorstand, beim Übersetzen der Kinderbriefe, bei der Mitorganisation von Veranstaltungen, bei Kassenprüfungen und vielem mehr. Wir wünschen Ihnen für ihr weiteres Leben Gesundheit und Gottes guten Segen.

Die Zahl der Mitglieder zum 30.09.2021 beträgt nun 15.

Weitere Zahlen für 2020:

16 verstorbene Paten*innen

19 ehrenamtliche Übersetzer*innen

936 Sammelzuwendungsbestätigungen für 2020 verschickt (VJ 978)

91 Sofortige Zuwendungsbestätigungen in 2020 (VJ 408)

121 Anlassspender aus 10 Anlässen

a2) Sachbericht/Vorstandsarbeit (Auszug)

• Das DZI Siegel wurde dem e.V. am 19.03.2021 wieder für ein weiteres Jahr erteilt.

• Die vakante Vorstandsposition konnte noch nicht besetzt werden. Die Änderung der Satzung diesbezüglich ist im schriftlichen Verfahren im letzten Jahr von der Mitgliederversammlung beschlossen worden und wurde mittlerweile im VR eingetragen.

• Ein/e besondere Paten*innen/Spender*innenaquise konnte auf Grund von Corona in 2020 nicht durchgeführt werden. Ebenso fanden keine Märkte oder andere Veranstaltungen statt.

• Der Vorstand stand in 2020 und 2021 in regelmäßigem Kontakt mit der Leão XIII. Wir haben mehrere Telefonkonferenzen mit der Direktorin Magali da Silva Passari sowie verschiedenen Patenkoodinatorinnen und einem (englisch-)Übersetzer geführt. So konnten wir Fragen schneller beantworten, Probleme direkt ansprechen und sofort gemeinsam nach Lö-

sungen suchen. Hierüber wurden auch Ergebnisprotokolle geführt. Inhaltlich berichten wir im 3. Teil des Jahresberichtes darüber.

TOP 3c: Auszug aus dem Tätigkeitsbericht der Leão XIII 2020 bzw. dem Jahresbericht 2020 der Kinderhilfe Passo Fundo e.V.

• Der bisherige Präsident Aldir Balbinot verabschiedet sich nach vierjähriger Tätigkeit im Vorstand.

Struktur der Leão XIII (ab November 2020)

Vorstand: Ehrenpräsident: Dom Rodolfo Luis Weber

Präsident: Josè Antònio Ariotti

Vizepräsident: Aldir Balbinot

Leiter Finanzen: Mirte Santana Pagnussat

Finanzrat: Mário César de Oliveira Franca

Finanzrat: Thaise Nara Graziottin Costa

Finanzrat: Tiago Bortolanza

Geschäftsführende Direktorin ist Magali da Silva Passari, Verwaltungskoodinatorin ist Geneci Vebber

Alle gewählt und ernannt ab 11-2020 bis 10-2023

Der Vorstand trifft sich in der Regel einmal im Monat, bei Bedarf häufiger und in 2020 und 2021 digital. Die Kinderhilfe Passo Fundo erhält von jeder Sitzung ein Protokoll mit Bildern der Teilnehmer.

Tätigkeiten im Alltag:

... Auf Grund der Schließung (COVID-19) der Leão XIII durch Verordnung des Bundes, des Landes und der Gemeinde vom 18.März 2020, konnten nicht alle Kinder und Jugendlichen wie gewohnt an den Veranstaltungen teilnehmen. Sobald die gesetzlichen Vorgaben es zuließen, konnten folgende Angebote und Teilnahmen zeitweise durchgeführt werden:

a) 381 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 15 Jahren nahmen an den täglichen Aktivitäten wie Sportworkshops, Tanz, Gesang, Band, Theater, Capoeira, Informatik und Freizeit teil. Die Workshops bringen den Kindern und Jugendlichen die Aktivitäten spielerisch bei. Sie bekommen auch täglich zwei Mahlzeiten pro Schicht. Wir bieten Unterstützung durch das technische Team, Sozialarbeiter und Psychologen, zur täglichen Betreuung und wenn gezielte Arbeit durchgeführt werden muss, setzen wir dies auch fort.

b) 355 Kinder und Jugendliche bis zu 15 Jahren, die im Jugendzentrum wöchentliche Zugänge zum Com-



puterraum, Internet und das technische Team zur Anleitung und Begleitungen haben, und die täglichen Mahlzeiten.

c) 374 junge Menschen über 15 Jahre führen wöchentliche Aktivitäten mit Orientierung an dem Arbeitsmarkt und Professionalisierung durch, erhalten tägliche Mahlzeiten, Unterstützung durch das technische Team und Zugang zu einem Computer- und Internetraum für die Realisierung schulische Aktivitäten, Begleitung von Stellenangeboten und Hilfe bei ihren Lebensläufen. Hier sind die Teilnahmen spontan.

d) Spezielle Sozialprogramme zum Schutze der Kinder sind:

- Programm zur Verhinderung der Kinderarbeit (PETI)
- Service von Schutz und spezialisierter Betreuung von Familien (PAEFI)
- Kinder und Jugendliche in Pflegefamilien
- Kinder und Jugendliche mit Behinderungen (BPC)
- Kinder und Jugendliche, deren Familien Zugang zu Sozialhilfe haben

Bis zum offiziellen Lockdown in Passo Fundo am 18.3.2020 konnten insgesamt 8.410 Mahlzeiten an

die Kinder und Jugendlichen serviert werden. 1.408 in Victor Issler, 2.244 in Sao Luiz Gonzaga, 2.018 in Ipiranga, 652 in Bom Jesu und 2.088 in Alexandre Zachia. Dann änderte sich bekanntlicher Weise alles. Mit der neuen Normalität mussten die persönlichen Unterstützungen in den Jugendzentren aussetzen. Die Leão XIII befasste sich mit der Aufrechterhaltung und Unterstützung der Kinder und Jugendlichen und deren Familien in erster Linie mit Nahrungsmitteln und psychischen Problemen. Durch aktive Mobilisierung vor Ort und der Mitarbeiter*innen wurden 15 Tonnen (gespendete) Lebensmittel verteilt, 2.000 Schutzmasken, 4.000 Liter Desinfektionsmittel, ca. 30.000 Kleidungsstücke und Schuhe sowie ungezählte Reinigungs- und Hygieneartikel und Spielzeug. Rund 4.000 Menschen wurden so von der Leão XIII versorgt.

Einer der ersten Folgen der Pandemie war die Arbeitslosigkeit. Durch die Schließung vieler Unternehmen im Lockdown und danach hatten die Familien von heute auf morgen kein Einkommen mehr. Die Nachfrage nach Unterstützung wurde somit immer größer. Auch wurde die Not von der kalten Jahreszeit (in Passo Fundo ist Winter wenn in Deutschland Sommer ist) negativ beeinflusst.

Fortsetzung auf Seite 10

Jahresabschluss

Bericht des Vorstandes

Auszug aus Top 3c: Finanzbericht 2020

Vermögensübersicht zum 31.12.2020

AKTIVA	31.12.2019	31.12.2020	PASSIVA	31.12.2019	31.12.2020
	EURO	EURO		EURO	EURO
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gewinnrücklagen		
1. EDV- Software	1033,00	484,00	1. Rücklage EDV-Anlage	1.000,00	-
II. Sachanlagen			2. Freie Rücklage	11.622,60	11.636,77
1. EDV-Anlage	342,00	225,00	3. Investitionsrücklage	106.089,23	166.087,71
2. Bürogeräte	1,00	1,00			
3. Büromöbel	1,00	1,00	II. Jahresüberschuss	315.532,65	321.266,22
4. Geringwertige Wirtschaftsgüter	1,00	1,00			
III. Finanzanlagen			B. Verbindlichkeiten	100,00	-
1. Genossenschaftsanteile	900,00	900,00			
B. Umlaufvermögen					
I. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten					
1. Kasse	82,45	63,62			
2. Postbank	3.655,91	5.123,68			
3. Bank im Bistum Essen eG	220.006,56	283.849,60			
4. BBE Tagesgeld	5.918,48	5.918,48			
5. BBE Sparkonto	150.947,15	150.962,24			
6. BBE Sparkonto	51.455,93	51.461,08			
	434.344,48	498.990,70		434.344,48	498.990,70

Mittelverwendung in Brasilien			
Passo Fundo		2019	2020
		TEUR	TEUR
Ausgaben Leão XIII		366	205
Einnahmen Leão XIII		385	336
Anteil KiHi an Einnahmen in %:		72%	63%

Unsere Website:
www.passo-fundo.de

Einnahmen	31.12.2019	31.12.2020
Patenschaften Passo Fundo	284.667,08 €	293.726,98 €
Mitgliederbeiträge	1.120,69 €	850,69 €
Zweckgeb. Spenden PaFu	33.516,49 €	23.143,62 €
Sondersp. Patenkinder PaFu	28.048,14 €	25.899,14 €
Sonderprojekte	1.100,00 €	1.500,00 €
Nothilfe	- €	16.605,00 €
Einnahmen aus Nachlässen/Vermächtnis	1.599,12 €	614,57 €
Spenden Medikamente	102,26 €	102,26 €
Einnahmen anlässlich bes. Ereignisse	12.652,00 €	6.300,00 €
Laufende Einnahmen	362.805,78 €	368.742,26 €
Auflösung aus Investitionsrücklagen	255.040,00 €	255.020,00 €
Einnahmen	617.845,78 €	623.762,26 €
Zinserträge	47,24 €	47,24 €
Gesamteinnahmen	617.893,02 €	623.809,50 €



Wir sind auch auf facebook zu finden!
www.facebook.com/KinderhilfePassoFundo

Jahresabschluss

Bericht des Vorstandes

Finanzbericht 2020

Einnahme-Überschussrechnung für die Zeit vom 01.01.-31.12.2020

Ausgaben	31.12.2019	31.12.2020	Programmausgaben	Werbung und Öffentlichkeitsarbeit	Verwaltung
Löhne und Gehälter	30.707,97 €	33.495,65 €	15.131,48 €	13.072,30 €	5.291,87 €
Bürobedarf	568,97 €	343,49 €	161,44 €	116,79 €	65,26 €
Kosten EDV-Anlage	262,62 €	732,16 €	344,12 €	248,93 €	139,11 €
Rechts-u. Beratungskosten	1.856,40 €	1.809,60 €	- €	- €	1.809,60 €
Beiträge u. Gebühren	825,56 €	1.238,02 €	- €	- €	1.238,02 €
Porto	4.940,00 €	2.660,00 €	- €	2.660,00 €	- €
Postbankgebühren	211,00 €	222,78 €	- €	- €	222,78 €
Bank Spesen	64,60 €	34,40 €	- €	- €	34,40 €
Telefongebühren	300,41 €	545,93 €	256,59 €	185,61 €	103,73 €
Druckkosten Information	2.374,05 €	2.326,75 €	- €	- €	2.326,75 €
Mieten	2.800,00 €	3.058,40 €	1.437,45 €	1.039,85 €	581,10 €
Sonstige Kosten	182,38 €	166,94 €	78,46 €	56,76 €	31,72 €
Abschreibung Anlagevermögen	737,00 €	666,00 €	313,02 €	226,44 €	126,54 €
Kinderbilder	- €	32,71 €	- €	32,71 €	- €
Versicherungen	190,45 €	190,45 €	- €	- €	190,45 €
Verwaltungskosten	46.021,41 €	47.523,28 €	17.722,56 €	17.639,39 €	12.161,33 €
Zahlungen an Passo Fundo	255.040,00 €	255.020,00 €	255.020,00 €	- €	- €
Ausgaben	301.061,41 €	302.543,28 €	272.742,56 €	17.639,39 €	12.161,33 €
Wertberichtigung Beteiligung	1.298,96 €	- €	- €	- €	- €
Gesamtausgaben	302.360,37 €	302.543,28 €	272.742,56 €	17.639,39 €	12.161,33 €
Überschuss	315.532,65 €	321.266,22 €	Anteil der Werbe- u. Verwaltungskosten DZI gesamt 9,84 %		

Erläuterungen zu den Zahlen:

- Bei den Patenschaftseinnahmen können wir im Berichtsjahr erstmalig wieder ein Plus von 3 % verzeichnen. Dankenswerter Weise haben viele Paten*innen auf unseren Aufruf Anfang 2020 mit einer Erhöhung ihrer Patenschaftsbeiträge reagiert.
- Aufgrund der Mitgliederkündigungen kam es auch hier bei den Beiträgen zu einem Rückgang.
- In 2020 gab es Covid-19 bedingt Nothilfespenden von rd. 17 TEUR.
- Der Rückgang bei den Zweckgebundenen Spenden um rd. 30 % hängt vermutlich mit den Nothilfespenden zusammen und den Rückgang bei den Anlassspenden um rd. 50 % sehen wir im Zusammenhang mit den wegen Covid 19 nicht möglichen Veranstaltungen zu Geburtstagen und Hochzeiten usw.
- Die Summe der laufenden Einnahmen konnte aber insgesamt gesehen um rd. 1,6 % erhöht werden.
- Die Erhöhung bei den Personalaufwendungen erklärt sich u.a. durch tarifliche Erhöhungen und der ausgezahlten Coronazulage.

- Bürobedarf konnte um rd. 225 Euro reduziert werden.
- Für die Bereitstellung des Homeoffice und der Computereinstellungen musste auch auf einen externen Dienstleister zurückgegriffen werden, durch die es zur Erhöhung bei den EDV-Kosten um rd. 400 Euro kommt.
- Die Aufwendungen für Beiträge und Gebühren haben sich um 412 Euro erhöht, da neben den Gebühren für das DZI Siegel auch eine rechtliche Beratung in Anspruch genommen wurde.
- Das Porto ging um 46 % zurück, da wegen Corona weniger Kinderpost verschickt wurde.
- Nachdem in 2020 der günstige Tarif weggefallen ist, kommt es hier wieder zu einer Erhöhung der Telefongebühren.
- In den Druckkosten für Informationen sind der zweimal jährlich erscheinende Rundbrief mit Layout- und Druckkosten enthalten.
- Bei den Mieten fiel erstmalig im Berichtsjahr eine Weiterbelastung der Nebenkosten an.
- Abschreibungen auf das Anlagevermögen erfolgten linear für Software Updates und Server.

Den ausführlichen Jahresbericht 2020 finden Sie auf unserer Internetseite oder wird Ihnen auf Wunsch zugesandt.

Jahresabschluss

Bericht des Vorstandes

Aktuelles

aus Deutschland



Die meisten Problemfälle treten auf durch Erfahrung von Gewalt und/oder Vernachlässigung (76%) und bei Menschen mit Handicap (13%).

Die Hauptunterstützung in 2020 galt allerdings nach wie vor der Hilfe mit Lebensmitteln, Desinfektionsmitteln und Kleidung.

Auch wenn es einen erheblichen Mehraufwand für die Mitarbeiter*innen bedeutete, wurden die Kinder und Jugendlichen auch an den Feiertagen beschenkt, um ein bisschen Normalität abzubilden. So gab es Geschenke zu Ostern, zum Kindertag und Weihnachten.

Gerade noch rechtzeitig vor dem Lockdown in 2020 hatte die Leão XIII die Renovierung der Böden im Jugendzentrum Ipiranga beginnen und beenden können. Die Bilder und Erklärungen zu den jeweiligen Renovierungsarbeiten sind einem Extrabericht zu entnehmen, den wir auf Anfrage gerne aushändigen. (siehe Seite 2-5)

Auszug aus TOP 4: Bericht der Kassenprüfung
Der Bericht der Kassenprüfung wurde verlesen. Es gab keine Beanstandungen.

Auszug aus TOP 5: Bestellung des Wirtschaftsprüfers

Der Wirtschaftsprüfer Bodo Höfs wurde ohne Gegenstimme für die Erstellung des Prüfberichtes zum 31.12.2020 und 31.12.2021 von der Mitgliederversammlung bestellt.

Auszug aus TOP 6: Bericht des Wirtschaftsprüfers
Der Wirtschaftsprüfer Bodo Höfs wird den Prüfungsvermerk und die Bescheinigung erteilen und hat darüber vorab berichtet.

Auszug aus TOP 7: Entlastung des Vorstandes
Der Vorstand wurde mit zwei Enthaltungen für das Berichtsjahr 2020 entlastet.

Auszug aus TOP 9: Neuwahlen
a) des 1. Vorstandes
Für die turnusmäßig anstehende Wahl des 1. Vorstandes kandidiert erneut Frau Beate Oladeji. Sie wurde, mit einer Enthaltung, erneut gewählt und nimmt die Wahl an.

b) Die der Kassenprüfer*innen
Gabriele Gerstenhauer und Dr. Gabriele Wawerla stehen als Kassenprüferinnen für das nächste Jahr erneut zur Verfügung.

Beide werden jeweils mit 1 Enthaltung als Kassenprüferin gewählt und nehmen die Wahl an.

Jubiläum - 40 Jahre Kinderhilfe Passo

Am 17.10.1981 wurde die Kinderhilfe Passo Fundo e.V. in Essen gegründet.

Gerne hätten wir dieses Jubiläum mit Ihnen, den Paten*innen, Spender*innen und Förderern*innen zusammen gefeiert. Aber trotz der z.Zt. bestehenden, offeneren Coronaregeln war dem Vorstand und den Mitgliedern dieses zu unsicher. Darum gab es am 17.10.2021 nur eine kleine, interne Feier. Wir haben den Tag mit dem Gemeindegottesdienst in St. Georg, Essen-Heisingen, begonnen. Danach hatten wir die Gemeindeglieder und alle Anwesenden zu einem kleinen Umtrunk vor dem Gemeindeheim eingeladen. Es gab belegte Brötchen, Kuchen, Kaffee und ein Glas Sekt zum Anstoßen. Im Anschluss fand dann die diesjährige Mitgliederversammlung mit Gästen statt.

Ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde in Essen-Heisingen, bei der wir Gast sein durften. Vielleicht gelingt es uns ja im 45. Jubiläumsjahr eine größeres Fest zu feiern. Wir würden es uns wünschen.

Nachfolgend noch ein paar Eckdaten der 40 Jahre Kinderhilfe Passo Fundo e.V.:



1981-1986: Übernahme von drei Jugendzentren und 2 Kinderkrippen in Passo Fundo, Erste Übernahmen von Patenschaften

1988: Gründung der Studienförderung Passo Fundo e.V.

1989-2002: Landwirtschaftsschule in Passo Fundo

1990-2002: Um- und Ausbau der Jugendzentren und Kinderkrippen

1991-2011: Patenschaften für Familienbetreuungen in Porto Alegre

1993: Erweiterungsbau der Berufsschule

2001: in Passo Fundo werden ca. 3.000 Kinder und Jugendliche gefördert

2003: Umbau der Berufsschule

2006: Feier des 25-jährigen Jubiläums in Essen-Heisingen mit drei ehemaligen Patenkindern als Gäste: 25 Paten und Spender reisen nach Passo Fundo

2010: 50 Jahre Leão XIII in Passo Fundo: 20 Paten und Spender reisen nach Passo Fundo zu den Feierlichkeiten

2011: Feier des 30-jährigen Jubiläums in Essen-Heisingen mit Dom Osmino Both und Darcisio und Sirlei Staudt: Einbau eines Aufzuges im Berufsausbildungszentrums

2012: erstmalige Erteilung des DZI-Spendensiegels

2018: Direktor der Leão XIII Darcisio Staudt gibt altersbedingt sein Amt ab an Magali S. Passari

2019: Die Berufsschule muss aus rechtlichen Gründen schließen: es werden ca. 1.500 Kinder und Jugendliche gefördert

2020: 60 Jahre Leão XIII in Passo Fundo, mehrere Lockdowns und Schließungen der Jugendzentren, Betreuer*innen versorgen die Kinder und Jugendliche zu Hause mit Gesundheitsprodukten, Lebensmitteln und Schulmaterialien: es werden ca. 1.000 Kinder und Jugendliche mit ihren Familien gefördert

2021: Kleine Feier des 40-jährigen Jubiläums in Essen-Heisingen: es werden ca. 1.000 Kinder und Jugendliche mit ihren Familien während verschiedener Lockdowns gefördert: sämtliche Jugendzentren werden verschiedentlich renoviert (Elektroarbeiten, Umzäunungen, Dächer u.a.)

In eigener Sache

Wir suchen engagierte, interessierte Menschen, die uns bei den Übersetzungen, der Webseite, Werbeaktionen, in den sozialen Netzwerken, dem Rundbrief und besonders auch im Vorstand ehrenamtlich unterstützen möchten. Wir sind offen für Neues, Veränderungen und Altbewährtes. Gerne kommen wir mit Ihnen ins Gespräch unter 0178-7043243 (Beate Oladeji).

Pate werden?

Mit einer Patenschaft Zukunft schenken!

Zu guter Letzt ...



Post für Ihr Patenkind:

Ihre Post für Ihr Patenkind schicken Sie bitte an diese Adresse:

Assistência Social Arquidiocesana Leão XIII
(Patenummer und Name des Kindes)
Rua Paissandú, Nº 1830, Centro
CEP 99010-102 - CAIXA POSTAL 198
Passo Fundo - RS / Brasilien

Bitte verwenden Sie unbedingt diese Adresse. Wir erhalten gelegentlich Briefe mit der Bitte um Weiterleitung. Dies bedeutet im Endeffekt doppelte Portokosten: Einmal für Sie als Paten und zum zweiten für die Kinderhilfe Passo Fundo. Wir danken für Ihr Verständnis.

1,10 € beträgt das **Porto für den Normalbrief** bis 20 gr und bis 50 gr Gewicht **1,70 €** zur Zeit. **Bitte senden Sie in Ihren Kinderbriefen niemals Geld mit.**

Evtl. kommt es ab 01.01.2022 zu Portoerhöhungen International. Bitte informieren Sie sich ggfl. frühzeitig.

Bürozeiten

Sie möchten gerne persönlich mit uns sprechen? Sehr gern, Sie erreichen unser Büroteam wie folgt: montags und donnerstags von 9-14 Uhr, dienstags und mittwochs von 8-14 Uhr. Außerhalb der Bürozeiten können Sie uns gern eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, wir melden uns so schnell wie möglich bei Ihnen.

Sonderspenden & Geldgeschenke:

Sonderspenden für Ihr Patenkind bitte überweisen an:

Bank im Bistum Essen eG

IBAN: DE27 3606 0295 0039 5800 12

BIC: GENODED1BBE

Bitte mit Angabe Ihrer Patenummer und dem Verwendungszweck. Oder gerne Online unter www.passo-fundo.de/Spenden

Schenken oder Erben?

... mit einem Nachlass bedenken?

Sie möchten Ihr Vermögen schon zu Lebzeiten einem guten Zweck zuführen? Oder möchten Sie die Kinderhilfe Passo Fundo mit einem Nachlass bedenken?

Bitte sprechen Sie mit uns darüber. Sie erreichen uns während der Bürozeiten unter 0201 / 55 55 64.



Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung!

Impressum

PASSO FUNDO e.V.
Ottostr. 1 · 45307 Essen
Postfach 130310 · 45293 Essen

Tel. 0201 / 55 55 64
www.passo-fundo.de
mail@passo-fundo.de

Bank im Bistum Essen eG
IBAN: DE27 3606 0295 0039 5800 12
BIC: GENODED1BBE

DZI-Siegel-Informationen

Das Spendensiegel wurde der Kinderhilfe Passo Fundo e.V. auf Antrag erstmals in 2012 zuerkannt. Dieses Zertifikat bescheinigt der Kinderhilfe Passo



Fundo e.V. eine sorgfältige, wirtschaftliche, verantwortungsvolle und satzungsgemäße Verwendung der Spendengelder.

Der Anteil der Aufwendungen für Verwaltung und Werbung am Gesamtertrag im Jahr 2020 liegt bei 9,84 % %.